

GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

2.3. Arbeitsbereich: Mobilbaukrane / Kranfahrer



Inhaltsverzeichnis

Seite

2.3	Deckblatt: Arbeitsbereich: Mobilbaukrane / Kranfahrer	1
	Inhaltsverzeichnis	2
2.3.1	Faktorenklassifikation für Gefährdungs-/Belastungsfaktoren	3
2.3.2	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	4 - 28
2.3.3	Ermittlung der Prüffristen	29
2.3.4	Dokumentation zu den Mobilbaukranen	30 - 31
2.3.5	T O P Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz	32 - 35

2.3.1 Mobilbaukrane / Kranfahrer

Faktorenklassifikation für Gefährdungs-/Belastungsfaktoren

1.	1.1	1.2	1.3	1.4	1.5	1.6		
Mechanische Gefährdung	Ungeschützt bewegte Maschinenteile	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Bewegte Transportmittel, Arbeitsmittel und Maschinenteile	Unkontrolliert bewegte Teil	Sturz auf Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken, Fehltreten	Absturz		
2.	2.1	2.2						
Elektrische Gefährdung	Gefährliche Körperströme	Lichtbögen						
3.	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	
Gefahrstoffe	Gase	Dämpfe	Aerosole	Flüssigkeiten	Feststoffe	Durchgehende Reaktionen		
4.	4.1	4.2	4.3					
Biologische Gefährdung	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen, Viren, o. biologische Arbeitsstoffe	Gentechnisch veränderte Organismen (GVO)	Allergene und tox. Stoffe von Mikro-organismen, von Kleinstlebewesen u.Ä.					
5.	5.1	5.2	5.3	5.4				
Brand- und Explosionsgefährdung	Brandgefährdung, durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Explosionsfähige Atmosphäre	Explosivstoffe	Elektrostatische Aufladungen				
6.	6.1	6.2						
Thermische Gefährdung	Kontakt mit heißen Medien	Kontakt mit kalten Medien						
7.	7.1	7.2	7.3	7.4	7.5	7.6	7.7	7.8
Gefährdungen durch spezielle physikalische Einwirkungen	Lärm	Ultraschall/ Infrarotschall	Ganzkörper-schwingungen	Hand-Arm-Schwingungen	Nichtionisierende Strahlung	Ionisierende Strahlung	Elektromagnetische Felder	Arbeiten im Unter- oder Überdruck
8.	8.1	8.2	8.3					7.9
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen	Klima	Beleuchtung	Raumbedarf/Halterbeit					
9.	9.1	9.2	9.3	9.4				
Physische Belastung/ Arbeitsschwere	Schwere dynamische Arbeit	Einseitige dynamische Arbeit	Haltungsarbeit/Halterbeit	Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit				
10.	10.1	10.2	10.3					
Wahrnehmung und Handbarkeit	Informationsaufnahme	Wahrnehmungsumfang	Erschwerte Handbarkeit von Arbeitsmitteln					
11.	11.1	11.2	11.3	11.4	11.5			
Sonstige Gefährdungen/Belastungen	Persönliche Schutzausrüstung (PSA)	Hautbelastung	Durch Menschen	Durch Tiere	Durch Pflanzen und pflanzliche Stoffe			
12.	12.1	12.3	12.4					
Psychische Belastung	Arbeitsfähigkeit	Arbeitsorganisation	Soziale Bedingungen					
13.	13.1	13.2	13.3	13.4	13.5	13.6		
Organisation	Arbeitsablauf	Arbeitszeit	Qualifikation	Unterweisung	Verantwortung	Organisation allgemein		

2.3.2		Arbeitsbereich: Mobilbaukrane				Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer				Tätigkeit Bedienung			
Infor- mation		Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam				
			G	M	K				ja	nein			
DGV 52 DGV 109-017 Kap (2.08)		1. Mechan. Gefährdung											
		1.1 ungeschützt bewegte Teile											
		- Lastabriss	X			➤ Tragfähigkeit der Lastaufnahmemittel beachten ➤ Lasten fachgerecht anschlagen ➤ Leere Lastaufnahmemittel aus- oder hochhängen ➤ Tragfähigkeit beachten ➤ Windfreistellung vornehmen ➤ Nur Lasten mit bekannter Masse anheben ➤ Keine festsitzende Lasten anheben ➤ Zul. Windgeschwindigkeit beachten ➤ Schrägzug verboten ➤ Geeignete LAM benutzen ➤ Antikollisionsplan erarbeiten			X X X X X X X X X				
		- Umsturz des Kranes	X										
		- Krankollision mit anderen Kranen oder Gegenstände im Kranschwenkbereich	X										

2.3.2		Arbeitsbereich: Mobilbaukrane					Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer			
		Tätigkeit: Bedienung								
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam		
	1. Mechan. Gefährdung	G	M	K				ja	nein	
TRBS 2111	1.2 Teile mit gefährlichen Oberflächen									
	- Verletzungen verhindern	X			➤ Kontakt mit scharfkantigen vermeiden ➤ Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen			X X		

MOBILE HUB TECHNIK
 Kranarbeiten & Transporte GmbH
 13053 Berlin, Marzahner Straße 18-20
 Tel. 030/9 86 00 00, Fax 030/98 60 00 18

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer							
Tätigkeit: Bedienung									
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K				ja	nein
DGUV 52 TRBS 2111	1. Mechan. Gefährdung								
	1.3 bewegte Maschinenteile								
	- keine Sichtprüfung	X				➤ Betriebsanweisung und Herstelleranweisung beachten		X	
	- keine Funktionsprüfung	X				➤ Zu Beginn der Arbeit die Sicht- und Funktionsprüfung durchführen, Prüfergebnis dokumentieren		X	
	- Körperschäden durch Verletzungen	X				➤ Geprüfte Maschinen mit Bedienberechtigung in Betrieb nehmen		X	
						➤ Eigenen sicheren Standplatz einnehmen		X	
						➤ Bewegungsfreiheit ist zu sorgen		X	
						➤ Unbefugte aus dem Gefahrenbereich verweisen			
						➤ Nicht sich unter Lasten oder auf Lasten beim Heben oder absetzen aufhalten		X	
						➤ Lasten nicht über Personen bewegen		X	
						➤ Gefahrenbereiche beachten		X	
						➤ Tragfähigkeit beachten		X	
						➤ Nur Lasten mit bekannter Masse anheben		X	
						➤ Keine feststehenden Lasten anheben		X	
	- Kranstandsicherheit	X							

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer							
Tätigkeit: Bedienung									
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K				ja	nein
2.3.2 BA Dok. Kran	1. Mechan. Gefährdung								
	1.3 bewegte Maschinenteile								
	- Fehlende oder unzureichende Kommunikation zwischen Kranfahrer und Anschläger	X			➤ Sichtkontakt sicherstellen, Sprechfunk oder Einweiser bereitstellen			X	
	- Sichere Führung der Last	X			➤ Absperrung/Sicherung des Gefahrenbereiches			X	
	- Unwetter	X			➤ Bei Sturm (v= > 60 km/h) und Blitzgefahr Arbeit einstellen			X	
	- Von Teilen getroffen werden	X			➤ Keine Lasten mit unbefestigten und darauf befindlichen Gegenständen transportieren			X	
	- Schwenkbereich überschneidend oder nicht frei	X			➤ Beeinträchtigungen entfernen			X	
					➤ Eigenen sicheren Standplatz einnehmen			X	
					➤ Antikollisionsmaßnahmen durchführen			X	
					BA erstellen				

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer							
Tätigkeit: Bedienung									
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K				ja	nein
2.3.2 DGUV 1 BetrSichV	1. Mechan. Gefährdung								
	1.4 unkontrolliert bewegte Teile								
	- Gefahrenbereich durch pendelnde oder abrutschende Lasten meiden	X			➤ Kommunikation zwischen Kranbediener und Anschläger sicherstellen ➤ Meteorologische Verhältnisse berücksichtigen Lasten über Lastschwerpunkt anschlagen ➤ Unbefugte aus dem Gefahrenbereich verweisen ➤ Nicht sich unter Lasten oder auf Lasten beim Heben oder Absetzen aufhalten ➤ Lasten nicht über Personen bewegen ➤ Gefahrenbereiche kennzeichnen ➤ Tragfähigkeit beachten ➤ Bei Lastanheben oder Lastabsetzen auf Kippen der Last achten ➤ Anstoßen an Menschen und anderen Gegenständen, Sachschäden ➤ Lasten nicht sicher angeschlagen oder LAM nicht sachgerecht im Lasthaken eingehängt			X	
	-Körper- und Sachschäden	X							X
									X
									X
									X
									X
									X
									X

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer							
Tätigkeit: Bedienung									
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
	1. Mechan. Gefährdung	G	M	K				ja	nein
DGUV 38	1.5. Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken, Fehltreten							X	
	- Sicher begehbare Arbeits- wege und Arbeitsflächen		X					X	
								X	
								X	
								X	

MOBILE HUB TECHNIK
 Kranarbeiten & Transporte GmbH
 13053 Berlin, Marzahn Straße 18-20
 Tel. 030/9 86 00 00, Fax 030/98 60 00 18

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer							
Tätigkeit: Bedienung									
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K				ja	nein
2.3.2	1. Mechan. Gefährdung								
DGUV I 208-016 TRBS 2121T2	1.6 Absturz - Absturz verhindern	X			➤ Arbeitsplätze und Verkehrswege die > 1 m über einer tragfähigen Fläche liegen, müssen eine ständige Sicherung gegen Absturz haben ➤ Für das Besteigen von Kranteilen und Ballaststeinen sind besondere Maßnahmen erforderlich ➤ Verladevorgänge unter besonderer Vorsicht durchführen ➤ Betriebsanweisung erstellen ➤ Arbeitsschutzunterweisung durchführen ➤ Witterungsbedingungen berücksichtigen ➤ Sicherheit bei Aufnahme und Ablage des Transportgutes gewährleisten			X X X X X X	

2.3.2		Arbeitsbereich: Mobilbaukrane					Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer		
		Tätigkeit: Bedienung							
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K				ja	nein
DGUV 3	2. Elektr. Gefährdung 2.1 Gefährliche Körperströme - Brände - elektr. Schlag durch schadhafte Anschluss- leitungen / Schutzleiter- fehler - Blitzschutz	X X			 ➤ Arbeitstäglche Sichtprüfung auf Beschädigungen durch Benutzer durchführen ➤ Regelmäßige Prüfungen veranlassen ➤ Betriebsanweisung erstellen ➤ Arbeitsschutzunterweisung durchführen ➤ Kran und Krangleisanlage erden, Erdungswiderstand < 10 Ohm			X X X X	

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer							
Tätigkeit: Bedienung									
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	Wirksam	
		G	M	K				ja	nein
ASR 3.5	8. Gefährdung/Belastung durch Arbeitsbedingungen 8.1 Klima - Unterkühlung - Hitzeinwirkung - Nässe - Glätte / Eis		X		➤ Witterungsbedingte Arbeitsschutzbekleidung bereitstellen ➤ Sonnenschutzcreme vorhalten ➤ Betriebsanweisung erstellen ➤ Arbeitsschutzunterweisung durchführen			X	
			X					X	
			X					X	
			X					X	

2.3.2	Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer		Tätigkeit: Bedienung		Maßnahmen		Risiko		Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
	Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	8. Gefährdung/Belastung durch Arbeitsbedingungen	8.2 Beleuchtung	G	M	K						ja	nein
ASR 3.4 ASR 7/3		- Unfälle - nicht Positionsgerechte Auslieferung bzw. Lagerung	x	x									X	
													X	
													X	

MOBILE HUB TECHNIK
Kranarbeiten & Transporte GmbH
13053 Berlin, Marzahn Straße 18-20
Tel. 030/9 86 00 00, Fax 030/98 60 00 18

2.3.2	Arbeitsbereich: Mobilbaukrane					
	Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer					
	Tätigkeit: Bedienung					
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko		Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt
		G	M K			
	8. Gefährdung/Belastung durch Arbeitsbedingungen					
ASR 1.8	8.3 Raumbedarf/Verkehrswege - Körperschäden - Sachschäden	X				
			X	➤ Betriebliche Befahr- und Lagerplatzordnung erstellen ➤ Wege für Fahrzeuge beidseitig Sicherheitsabstand von 0,5 m einhalten ➤ Rettungswege vorsehen ➤ Sammelplätze benennen und kennzeichnen		
						ja nein
						X

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane						
Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer						
Tätigkeit: Bedienung						
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter
		G	M	K		Termin Erledigt
	9. Physische Belastung/Arbeitsschwere					
	9.1 Schwere dyn. Arbeit					
BGI 5009; 523; 641;	- Körperschäden	X			➤ Transport- und Umschlagarbeiten mit vorhandenen Maschinen ausführen	ja nein
						X

2.3.2	Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer			
	Tätigkeit: Bedienung					
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko	Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam
	10. Wahrnehmung und Handbarkeit	G M K				ja nein
Bild- schirm- arbV BGI 742	10.1 Informationsaufnahme - Visuelle Hinweise	X	<u>Objekteingangsbereich</u> ➤ Hinweisschilder: Kran- und Flurförderbetrieb, Hinweisschilder Arbeitsschutz – ➤ Arbeitsschutzhelm, Warnweste, Arbeitsschutzschuhe, Schutzhandschuhe			

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer				
Tätigkeit: Bedienung						
Information	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko	Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam
	11. Sonstige Gefährdungen/Belastungen	G M K				ja nein
DGUV 1 PSA-BV BGR 189-201	11.1 Persönliche Schutzausrüstungen - Körperschäden	X	➤ Für Arbeiten im Transport- und Umschlagbereich sind zu tragen: Kopf- und Fußschutz, Schutzhandschuhe ➤ Witterungsabhängige Arbeitsschutzbekleidung ➤ Erarbeitung eines betrieblichen PSA-Kataloges			X X

2.3.2	Arbeitsbereich: Mobilbaukrane								
	Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer								
	Tätigkeit: Bedienung								
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
	11. Sonstige	G	M	K				ja	nein
	11.2 Hautbelastungen								
BGI 8620 8559 Gef- StoffV BGR 197	- Körperschäden durch: Starke Verschmutzung Öle, Fette	X			➤ Tragen von Schutzhandschuhen ➤ Verschmutzungen vermeiden ➤ Hautschutz-, Hautreinigung- und Hautpflegemittel bereitstellen			X X X	

2.3.2		Arbeitsbereich: Mobilbaukrane					Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer		
		Tätigkeit: Bedienung							
Information	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K				ja	nein
	11. Sonstige Gefährdungen/Belastungen								
	11.3 durch Menschen								
DGUV 1 Betr- SichV	- Bedienfehler	X			➤ Für die auszuführenden Tätigkeiten entsprechend ausbilden			X	
	- Wartungsfehler	X			➤ Geeignetes Personal auswählen			X	
	- Mangelnde Qualifikation - Irritationen	X X							

2.3.2		Arbeitsbereich: Mobilbaukrane			Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer			Tätigkeit: Bedienung		
Infor- mation		Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
			G	M	K				ja	nein
DIN EN 10075		12. Psychische Belastungen <i>Psychische Belastungen</i> - Unvollständige - Tätigkeitsstrukturen - Unterforderung - Überforderung - Handlungsspielraum - Qualifikation		X X X X X X		➤ Fragebogen erarbeiten und zu dieser Thematik den Mitarbeitern übergeben, die Beantwortung der Fragen ist anonym ➤ Betriebliche Auswertung und treffen notwendiger abzuleitender Maßnahmen ➤ Betriebsarzt hinzuziehen				

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane		Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer									
Tätigkeit: Bedienung											
Infor- mation	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam			
	13. Organisation	G	M	K				ja	nein		
BA, betr. Rege- lungen	13.1 Arbeitsablauf										
	- Arbeitsunfälle	X			➤ Zu Beginn der Arbeit die Sicht- und Funktionsprüfung durchführen ➤ Prüfergebnis dokumentieren ➤ Geprüfte Maschinen und Arbeitsmittel mit Bedienberechtigung in Betrieb nehmen ➤ Für die sich überschneidenden Schwenk- bereiche der Krane, Betriebsablauf festlegen, Kommunikation ➤ Einweisung der LKW-Fahrer			X			

2.3.2	Arbeitsbereich: Mobilbaukrane			Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer					
	Tätigkeit: Bedienung								
Information	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko			Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K				ja	nein
DGUV 1	13. Organisation								
	13.3 Qualifikation	X			➤ Haben die Beschäftigten die erforderliche Qualifikation ➤ Unternehmerische Beauftragung erteilen, Werden die Beschäftigten für ihre Arbeitsaufgabe weitergebildet? (Berufliche Grundqualifikation, zeitnahe berufliche Tätigkeit, Weiterbildung in der ausgeübten Tätigkeit)			X	
								X	
								X	

MOBILE HUB TECHNIK
Kranarbeiten & Transporte GmbH
13053 Berlin, Marzahn Straße 18-20
Tel. 030/9 86 00 00, Fax 030/98 60 00 18

Arbeitsbereich: Mobilbaukrane						
Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer						
Tätigkeit: Bedienung						
Information	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko	Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam
	13. Organisation	G M K				ja nein
DGUV 1 ArbSchG BetrSichV	13.4 Unterweisung - Fehlbedienung - Arbeitsunfälle	X X	➤ Eine für den Gesamtbetrieb durchgeführte Unterweisung über mehrere Stunden ist nicht effektiv. Einzelheiten in den Bereichen werden in diesem Kreis nicht angesprochen, arbeitsplatzspezifische Sachverhalte werden nicht besprochen. Maßnahme: Tätigkeitsbezogene Unterweisung im Arbeitsbereich			

2.3.2	Arbeitsbereich: Mobilbaukrane							
	Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer							
	Tätigkeit: Bedienung							
Information	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko		Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam	
		G	M	K			ja	nein
	13. Organisation							
	13.6 Organisation allgemein							
BGI 509 BGI 829	- Erste Hilfe		X		➤ Zu Beginn der Arbeit die Sicht- und Funktionsprüfung durchführen ➤ Prüfergebnis dokumentieren ➤ Geprüfte Maschinen mit Bedienberechtigung in Betrieb nehmen ➤ Sind die Maßnahmen der Ersten Hilfe organisiert: Ersthelfer ausgebildet, Verbandsmaterial vorhanden, Rettungskette organisiert		X	
Betr. Ordnung	- Befahren des Standortes ohne Orientierung Unfallgefahr durch Kranbetrieb, Flurförderfahrzeuge und Lagerplatzumschlagarbeiten		X		➤ Standorteingangsbereich: ➤ Hinweisschilder für Arbeitsschutz aushängen: Arbeitsschutzhelm, Arbeitsschutzschuhe, Warnweste ➤ Gehwege vom Eingangsbereich bis zum Verwaltungsgebäude freihalten und kennzeichnen (Witterungseinflüsse beachten)		X	

2.3.2	Arbeitsbereich: Mobilbaukrane									
	Berufsgruppe/Person: Mobilbaukrane / Kranfahrer									
	Tätigkeit: Bedienung									
Informa- tion	Ermittelte Gefährdung und deren Beschreibung	Risiko		Maßnahmen	Bearbeiter	Termin Erledigt	wirksam			
	13. Organisation	G	M K				ja	nein		
Betr. Regelung	13.6 Organisation allgemein			➤ Be- und Entladebereiche unter Beachtung der Witterungsbedingungen freihalten ➤ auf ausreichende Beleuchtung ist zu achten (50 lx) ➤ es ist eine Lagerplatzordnung zu erarbeiten ➤ Zonen für Be- und Entladebereiche sowie für Pkw und Lkw festlegen ➤ Der Deponieplatz ist allseitig einzuzäunen ➤ Systembezogene Technologien zum Bewegen und Lagern von Kranteilen erarbeiten ➤ Umgehende Meldung aller auftretenden Arbeitsschutzmängel soweit sie von dem Mitarbeiter nicht beseitigt werden können			X	X		
			x				X			

2.3.2 Ermittlung der Prüffristen

Für die wiederkehrenden Prüfungen der bewerteten Turmdrehkrane werden folgende Prüffristen festgelegt:

Beschreibung der Krane:

Typ: Liebherr MK 63, **Typ:** Liebherr MK 88 Plus

Bezeichnung: Mobilbaukrane,
Kran ausleger obendrehend

Prüfumfang	Prüffrist	Prüfer
Sichtprüfung	arbeitstäglich	Bedienpersonal (Befähigungsgrad 1)
Inbetriebnahme	vor der ersten Inbetriebnahme	Befähigte Person (Befähigungsgrad 3)
Abnahmeprüfung	nach wesentlichen Änderungen	Befähigte Person (Befähigungsgrad 3)
Wiederkehrende Prüfung alle 06 Monate	Befähigte Person	(Befähigungsgrad 2)
1.	alle 4 Jahre, dann im 14. und 16. Betriebs- jahr danach jährlich	Befähigte Person (Befähigungsgrad 3)

2.3.3 Dokumentation zu den Mobilbaukranen

Bezeichnung: Mobilbaukran **Typ:** Spierings **Fabrik-Nr.** 79.190

Krankonfiguration: HH – 40,9m / AL – 55,0m / Portal 6,00m X 6,00m /

luftbereift /

	vorhanden	unvollständig	fehlt
Gefährdungsbeurteilung	X	☐	☐
Betriebsanweisung	☐	X	☐
Betriebsanleitung	X	☐	☐
Funktions-/Schaltpläne	X	☐	☐
Instandhaltungsnachweise	X	☐	☐
Schäden/Ausfälle/Reparaturen	X	☐	☐
Prüfungsnachweise	☐	☐	X
Behördliche Auflagen	☐	☐	X

Hinweise:

5.3.4 Dokumentation zu den Turmdrehkränen

Bezeichnung: Mobilbaukran **Typ:** Spierings **Fabrik-Nr.** 401.848

Krankonfiguration: HH – 29,0m / AL – 55,0m / UW: 6,00m X 6,00m +

Luftbereift /

	vorhanden	unvollständig	fehlt
Betriebsanweisung	X	☐	
Betriebsanleitung	X	☐	☐
Funktions-/Schaltpläne	X	☐	☐
Gefährdungsbeurteilung	X	☐	☐
Instandhaltungsnachweise	X	☐	☐
Schäden/Ausfälle/Reparaturen	X	☐	☐
Prüfungsnachweise	X	☐	☐
Behördliche Auflagen	☐	☐	X

Hinweise:

2.3.4 TOP Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz

1.1 Technische Schutzmaßnahmen

	Soll		Ist	
	ja	nein	ja	nein
technische Schutzmaßnahmen				
Abschirmung gefährlicher Zonen	x			x
Sichere geprüfte Arbeitsmittel	x			x
Geeigneter Zustand der Verkehrswege	x			x
Sicherheitstechnischer Zustand - für den Betrieb der Krane	x			x
Sprechfunk	x			x

1.2 Organisatorische Schutzmaßnahmen

	organisatorische Schutzmaßnahmen	Soll		Ist	
		ja	nein	ja	nein
Regelmäßige Prüfung von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln		X			x
Regelmäßige Prüfung sonstiger prüfbedürftiger Werkzeuge, Anlagen und Einrichtungen		x			x
Unterweisung mindestens einmal im Jahr und/ oder bei Bedarf		x		x	
Arbeitszeitbeschränkung/ Beschäftigungsbeschränkung (JArbSchG, MuSchRiv)			x		x
Gefahrstoffkataster/ Sicherheitsdatenblätter/ Betriebsanweisungen			x		x
Bereitstellung von persönlicher Schutzausrüstung (2.3) und geschult in der Benutzung (BGV A1)		x		x	
Trainiert und Geschult für den Kranbetrieb		x		x	

1.3 Personenbezogene Schutzmaßnahmen

Personenbezogene Schutzmaßnahmen				
	Soll		Ist	
	ja	nein	ja	nein
Tragen von eng anliegender, Arbeitskleidung	x		x	
Tragen von Schutzhandschuhen Sicherheitsstufe S3	x		x	
Tragen von Schutzhandschuhen	x		x	
Tragen von Schutzbrille, -schild, -haube bei Erfordernis		x		x
Tragen von Wetterschutzbekleidung	x		x	
Verwendung von Hautschutzmitteln	x		x	
Verwendung von Schutz gegen Absturz (Höhensicherung)	x			x

1.4 Handlungsbedarf

Handlungsbedarf besteht bezüglich:		ja	Bemerkung
Technische Schutzmaßnahmen		x	Sprechfunk, Tritte und Aufstiege, fahrbare

				Podeste (Zarges)	
Organisatorische Schutzmaßnahmen					
			x	Eindeutige Kommunikation zwischen Kranbediener	
				Anschläger und LKW Fahrer	
Persönliche Schutzausrüstungen					
			x	Absturzsicherungen über 1,0 m, auch für LKW - PSA	
Gestaltung des Arbeitsplatzes			x	Abzäunungen, Hinweisschilder	
Gestaltung des Arbeitsverfahrens			x	Störende Faktoren ausschließen	
Unterweisungen			x	Arbeitsplatzbezogene Unterweisung im Tätigkeitsbereich	
Betriebsanweisungen			x	Erarbeitung und Gestaltung nach betr. Vorgabe	
Gesundheitliche Eignung			x	auf gesundheitliche Eignung prüfen	
Fachliche Eignung			x	fachliche Weiterbildung organisieren	